



DLG Feldtage 2026: Lösungen für resilienten Öko-Ackerbau

Vom 16. bis 18. Juni 2026 – Internationales DLG-Pflanzenbauzentrum Bernburg – Leitthema „Pflanzenbau out of the Box“ – Über 300 Aussteller erwartet – DLG-Spotlight: Ökolandbau – Wirksam hacken, Dammkulturen für resilienten Öko-Ackerbau – dlg-feldtage.de

„Pflanzenbau out of the Box“: unter diesem Leitthema stehen die DLG-Feldtage 2026. Dazu passend finden Besucherinnen und Besucher auf dem Messegelände ein vielfältiges Fach- und Ausstellerangebot rund um den Öko-Ackerbau: u. a. präsentieren Bioland und die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau Sachsen-Anhalt (LLG) auf Demonstrationsflächen Kulturen und Gemenge für den Ökolandbau. Ein weiterer Themenschwerpunkt ist die Dammkultur im Ökolandbau als Konzept für resilienten und wirtschaftlichen Öko-Ackerbau. Naturland, die Marktgesellschaft der Naturlandbauern AG, sowie Biopark informieren über Bio-Märkte und beraten Ökolandwirte, Umsteller und Umstellungsinteressierte. Die Demonstrationsbetriebe Ökolandbau zeigen innovative Betriebsbeispiele vor.

Das DLG-Spotlight „Ökolandbau“ auf den DLG-Feldtagen 2026 bietet praxisnahe Informationen für den Öko-Ackerbau. Die Versuchspartzen zeigen auf die Region abgestimmte Kulturen wie Hartweizen, Wintererbsen-Triticale-Gemenge und Feldgemüse. Gezeigt wird deren Rolle in tragfähigen Wertschöpfungssystemen in der Region. Eine komplette Fruchtfolge demonstriert das Potenzial des viehlosen Öko-Ackerbaus im mitteldeutschen Trockengebiet. Anhand einer Hacke mit 45 cm Reihenabstand zeigen die Ausstellenden mit Vorträgen und Expertengesprächen die Unkrautregulierung in Sommerungen. Auch das Thema Agroforst ist präsent: Demonstriert wird eine Parzelle mit allen Informationen um die Etablierung und Vorteile von Agroforstsystemen im Ackerbau.

Darüber hinaus profitieren Besucherinnen und Besucher von fundierter Beratung und direktem Austausch: Fachberater und Experten vermitteln Wissen zu Sortenwahl, Nährstoffmanagement und Anbaustrategien. Pop-up Talks, Diskussionsrunden zu Bio-Märkten sowie geführte Exkursionen in das Öko-Versuchsfeld der LLG vertiefen die Inhalte und bieten Orientierung für bestehende Ökobetriebe, Umsteller und Interessierte.

Die Demonstrationsbetriebe ökologischer Landbau zeigen innovative Betriebe. Betriebsleiter stehen zum Austausch bereit und informieren über erfolgreiche Betriebskonzepte und Innovationen in Betriebsführung und Bio-Produktion.

Dammkultur für resilienten (Öko-) Ackerbau

Die Dammkultur bietet neue Ansätze für den Ackerbau – ökologisch wie konventionell - denn Landwirtinnen und Landwirte können neben den klassischen Dammkulturen alle Kulturen – Getreide, Leguminosen, Mais etc. – in Dammkultur anbauen. Das System zeichnet sich durch eine lockere Bodenstruktur mit stabilem Krümelgefüge aus, die die Durchwurzelung des Bodens fördert und den Bodenwasserhaushalt verbessert. Neben der Kulturführung hält das DLG-Spotlight Ökolandbau Einblicke in die Technisierung am Beispiel Vitatill bereit. Im Mittelpunkt steht exaktes schälen flach oder in Kontur, die tiefe Streifenlockerung unterhalb von Grubber- und Pflugsolen, die partielle Saat und innovative mechanische Pflege. Darüber wird die Erweiterung der Maschinen mit Applikationstechnik von Nähr- und Hilfsstoffen gezeigt. Zu sehen sind ein Dammgrubber zur Anlage der Dämme sowie ein Hackrahmen für Pflege und Unkrautkontrolle.

Täglich um 11:30 Uhr findet am Stand VF 42 eine Sprechstunde zur Dammkultur statt. Expertinnen und Experten aus Anbaupraxis und Technik diskutieren mit den Besucherinnen und Besuchern konkrete Fragestellungen zu Kulturführung, Technik sowie Betriebs- und Arbeitswirtschaft.

Maschinenvorfürungen und FarmRobotix mit Fokus auf mechanische Unkrautregulierung

Bei den Maschinenvorfürungen können sich die Fachbesucherinnen und -besucher auf 7 Themen mit in Summe 67 Gespannen freuen. Damit sind die DLG-Feldtage Europas größte kommentierte Maschinenvorführung.

Hier liegt der Fokus u .a. auf dem bodenschonenden und effizienten Einsatz von Traktoren, der Unkrautregulierung mit Striegel in Sommerdurum und mit Hacke im Mais, der tiefen (nichtwendenden) Bodenbearbeitung vor der Saat und der Direktsaat und Strip Till in Zwischenfrucht oder Stoppel. „FarmRobotix“ zeigt Feldroboter im Praxis-Einsatz und gibt einen Überblick über den Entwicklungsstand autonomer Systeme für den Ackerbau. Alle Vorfürungen werden von Experten kommentiert und finden an jedem Veranstaltungstag jeweils einmal live statt.

Den gesamten Fachtext zum Thema gibt es hier zum Nachlesen: <https://www.dlg-feldtage.de/de/news/dammkultur-ackerbauliche-vorteile-praxisnah-erleben-im-dlg-spotlight-oekolandbau>

Mitveranstalter der DLG-Feldtage 2026 sind das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL), gemeinsam mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) und die AGRAVIS Raiffeisen AG.

Als Fachpartner der DLG-Feldtage 2026 werden die Vereinigte Hagelversicherung VVaG, die Union zur Förderung der Öl- und Proteinpflanzen e. V., die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sowie weitere Organisationen und Institutionen die Freilandausstellung im Rahmen des fachlichen Programmes unterstützen.

Aktuelle Informationen zu den DLG-Feldtage 2026:

www.dlg-feldtage.de

www.instagram.com/feldtage

www.facebook.com/DLGFeldtage

www.youtube.com/feldtage

www.linkedin.com/company

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel.

Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org